



Hinweise

Der Segen beschließt jede liturgische Feier. Er erinnert an Gottes Gegenwart und vergegenwärtigt seine liebevolle Zuwendung zu jedem Menschen. Er leitet vom Gottesdienst über in das tägliche Leben und gibt ggf. einen guten Gedanken mit auf den Weg.

Segnen ist immer Gottes eigenes Handeln, Menschen *bitten* um Gottes Segen. In der Familie, in der KiTa oder Schule kann das jede/r Getaufte tun, im Gottesdienst gehört es zu den Aufgaben der Leitung. Ein Segen ist mehr als gesprochene Worte, er ist eine Handlung, die den ganzen Menschen mit Geist, Herz und Leib betrifft.

Segensworte

Im Segenswunsch bzw. in der Segensbitte wird durch die Gottesdienstleitung von Gott der Segen für alle Versammelten erbeten. Gott wird dabei in der Regel nicht wie im Gebet direkt angesprochen, sondern es wird seine liebende Zuwendung herabgerufen: „Es segne uns Gott ...“ (Priester und Diakone verwenden die „euch/ihr“-Form: „Gott segne euch...“). Adressat der Segensbitte und des Entlass-Rufs ist nicht Gott, sondern die versammelte Gemeinde.

Segensworte können kurz sein oder auch um besondere Aspekte erweitert, z. B. Eigenschaften Gottes, die zum Festtag, zum Anlass oder zur Situation passen. In diesem Fall haben die Segensworte eine dreiteilige Form, jeder Abschnitt wird von der Gemeinde mit „Amen“ bekräftigt.

An bestimmten Tagen oder zu besonderen Anlässen kann auch ein Segensgebet verwendet werden. Darin wird Gott direkt angeredet („Gott, du ...“) und um seinen Segen gebeten. Die Gemeinde bekräftigt das Segensgebet mit „Amen“. Danach folgt immer auch noch die Segensbitte: „Der Segen Gottes ... komme auf uns herab ...“.

Zeichenhandlung

Die mit dem Segen verbundene Zeichenhandlung ist das große Kreuzzeichen, das Leitung und die Versammelten über sich schlagen. Es stellt den ganzen Menschen unter Gottes Segen: Kopf, Herz und Hand; oben, unten und alle Seiten.

Zu besonderen Anlässen können die Versammelten zusätzlich einzeln gesegnet werden. Dabei ist es möglich, die Segensworte auch durch andere (weitere) Zeichenhandlungen begleiten, z. B. Handauflegung, kleines Kreuzzeichen auf Stirn oder Kopf, ... Es kann auch Weihwasser verwendet werden. Bei körperlichen Berührungen anderer, v. a. schutzbedürftiger Personen, ist immer besondere Achtsamkeit geboten.

Entlass-Ruf

Nach dem Segen kann noch ein Entlass-Ruf folgen, der aus dem Gottesdienst hinaus geleitet und ein Zuspruch sein kann.

Bsp.: L: Lasst uns gehen im Frieden. – A: Dank sei Gott, dem Herrn.

oder: L: Gestärkt durch sein Wort und mit seinem Segen mögen wir gehen im Frieden. – A: Dank sei Gott, dem Herrn.

oder: L: Mögen wir für andere ein Segen sein, heute und jeden Tag. – A: Amen.

I. Segensworte allgemein

1.

**Mit der Wärme seiner Liebe segne uns Gott,
der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.**

A: Amen.

Varianten:

- **Mit seinem Licht erleuchte und segne uns Gott, der Vater ...**
- **Mit seiner Kraft ermutige und segne uns Gott, der Vater ...**
- **Mit seinem Beistand begleite und segne uns Gott, der Vater ...**

2.

**Gott, der Erhabene, segne uns und behüte uns.
Er lasse sein Angesicht über uns leuchten
und schaue uns liebevoll an.
Er wende uns sein Antlitz zu
und schenke uns seinen Frieden.**

(A: Amen.)

**Das gewähre uns der dreieinige Gott,
der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.**

A: Amen.

Variante:

**Gott, der Ewige, segne uns und beschütze uns.
Freundlich blicke er uns an und schenke uns seine Liebe.
Er sei uns nahe und gebe uns Glück und Frieden.**

(A: Amen.)

**So segne uns der dreieinige Gott,
der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.**

A: Amen.

3.

**Der Segen Gottes
des Vaters und des Sohnes + und des Heiligen Geistes
komme über uns und bleibe bei uns jetzt und allezeit.**

A: Amen.

4.

Gott, der Vater, schenke uns seine Liebe.

(A: Amen.)

Gott, der Sohn, erfülle uns mit seinem Leben.

(A: Amen.)

Gott, der Heilige Geist, stärke uns mit seiner Kraft.

(A: Amen.)

**Der Segen des dreieinen Gottes,
des Vaters und des Sohnes + und des Heiligen Geistes
komme auf uns herab und bleibe bei uns allezeit.**

A: Amen.

5.

**Gott, der barmherzige Vater, behüte uns
und schenke uns seine Freude.**

(A: Amen.)

**Jesus Christus bleibe uns nahe
und stärke uns alle Tage unseres Lebens.**

(A: Amen.)

**Heilige Geistkraft wohne in unseren Herzen
und erfülle uns mit Liebe.**

(A: Amen.)

**Es segne uns der treue und liebende Gott,
der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.**

A: Amen.

6.

Die Freude, die Gott schenkt,
begleite uns durch den Tag und die Woche.
Sie bleibe bei uns
und lasse unser Leben gelingen.

Es segne und behüte uns Gott,
der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.

A: Amen.

Varianten:

Die Liebe, die Gott schenkt, begleite ...

Die Güte, die Gott schenkt, begleite ...

Die Hoffnung, die Gott schenkt, begleite ...

7.

Gott segne uns mit seinem reichen Segen.

Er sei wie ein Haus, das uns schützend umgibt.

Gott behüte uns und alle, die uns nahe sind,
der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.

A: Amen.

8.

Gott, der Schöpfer, schenke uns seinen Segen
und begleite uns.

Der Weg öffne sich vor uns.

Der Wind wehe immer in unserem Rücken.

Die Sonne scheine warm auf unser Gesicht.

Und Regen falle sanft auf unsere Felder.

Und bis wir uns wiedersehen,

halte Gott uns schützend in seiner Hand.

(A: Amen.)

So segne und behüte uns Gott,
der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.

A: Amen.



9.

**Gott umgebe uns mit seiner Nähe.
Gott möge uns halten, wo wir stolpern.
Gott möge uns bewahren, wo Gefahr droht.
Gott möge uns helfen, wo die Last zu schwer wird.**

**So segne uns der Dreieinige:
Vater und Sohn + und Heiliger Geist.**

A: Amen.

10.

**Der gütige Gott segne uns.
Er stärke uns im Glauben,
schenke uns Hoffnung
und umarme uns mit seiner Liebe,
Gott, der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.**

A: Amen.

11.

**Gott schenke uns seinen Segen.
Gott behüte uns und alle, die wir lieben.
Gott bleibe bei uns und gebe uns Kraft.
So segne und behüte uns Gott,
der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.**

A: Amen.

12.

**Gottes Segen sei mit uns.
Sein helles Licht erleuchte unsere Wege.
Seine große Liebe wärme unsere Herzen
und gebe uns Kraft für den nächsten Schritt.
Es segne uns Gott,
der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.**

A: Amen



Schöpfung 1

Gott, der alles im Leben hält,
segne die Felder, die Gärten und den Wald.
Er begleite unsere Arbeit,
und schenke uns die Früchte der Erde,
die durch die Kraft der Natur
und die Mühe des Menschen wachsen.

Das gewähre uns der dreieinige Gott,
der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.

A: Amen.

Schöpfung 2

Der Segen Gottes, des Schöpfers,
des Vaters und des Sohnes + und des Heiligen Geistes
komme über uns und das Land,
über unsere Arbeit und die Früchte der Erde.
Gottes Segen bleibe bei uns alle Zeit.

A: Amen.

Schöpfung 3

Gottes Segen komme in die Welt
wie eine sanfte Brise am wogenden Meer.

(A: Amen.)

Gottes Segen sickere in die Schöpfung
wie kühles Wasser in durstige Erde.

(A: Amen.)

Gottes Segen umgebe uns
wie wärmende Strahlen der aufgehenden Sonne.

A: Amen.

So segne uns und alle, die mit uns leben,
Gott, der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.

A: Amen.



Schöpfung 4

Gottes Segen umgebe uns
wie das fröhliche Zwitschern der Vögel im Frühling.

(A: Amen.)

Gottes Segen umhülle uns
wie der süße Duft von Blumen im Sommer.

(A: Amen.)

Gottes Segen erfreue uns
wie die bunten Blätter im Herbst.

(A: Amen.)

Gottes Segen erfrische uns
wie die klare Winterluft.

A: Amen.

Lasst uns gehen unter dem Segen Gottes,
des Vaters und des Sohnes + und des Heiligen Geistes.

A: Amen.

II. Segensworte für den Weihnachtsfestkreis

Advent 1

Gott segne uns
in unserer fröhlichen Neugier,
in unserer freudigen Erwartung
und in unserer leisen Hoffnung.

Das gewähre uns
der geheimnisvolle und überraschende Gott,
der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.

A: Amen.

Advent 2

Gott hat Dunkel und Licht geschaffen.
Sein Licht begleite uns durch diese Zeit
und erhelle unsere Tage.

Lasst uns gehen unter dem Segen Gottes,
des Vaters und des Sohnes + und des Heiligen Geistes.

A: Amen.

Advent 3

Johannes den Täufer wurde in die Welt gesandt,
um die Menschen zur Umkehr zu rufen.

Sein Ruf gilt auch uns.

Wenden wir uns in diesen Tagen Gott neu zu.

Dazu segne uns der gütige und barmherzige Gott,
der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.

A: Amen.

Advent 4

Bei all unseren Vorbereitungen
möge Gott uns segnen.
Wenn wir Wege bahnen für ihn,
möge Gott uns segnen.
In all unserer Vorfreude
möge Gott uns segnen,
der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.

A: Amen.

Weihnachten

Gott, der den Menschen nahekommt,
hat durch die Geburt seines Sohnes die dunkle Nacht vertrieben.
Er mache unsere Herzen hell mit seinem Licht.

(A: Amen.)

Den Hirten ließ er durch den Engel die große Freude verkünden.
Mit dieser Freude erfülle er unser Leben.

(A: Amen.)

In Jesus schenkt Gott allen Menschen seinen Frieden.
Er segne uns und bleibe bei uns heute und alle Tage.

(A: Amen.)

Das gewähre uns der dreieinige Gott,
der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.

A: Amen.

Erscheinung des Herrn – 6. Januar

**Gott hat uns aus der Dunkelheit
in sein wunderbares Licht gerufen.
Er segne und stärke uns.**

(A: Amen.)

**Christus ist der Welt als Licht erschienen.
Er leuchte auf in unseren Herzen.**

(A: Amen.)

**Die Weisen sind dem Stern gefolgt
und haben Christus gefunden.
Gottes Stern leite auch uns auf den Wegen des Lebens.**

(A: Amen.)

**Das gewähre uns der dreieinige Gott,
der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.**

A: Amen.

III. Segensworte für den Osterfestkreis

Österliche Bußzeit 1

Gott hat durch Jesus die Menschen zur Umkehr
und zum Glauben gerufen.

Er öffne unsere Ohren für seinen Ruf
und zeige uns Wege zu einem gelingenden Leben.

Dazu segne uns der dreieinige Gott,
der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.

A: Amen.

Österliche Bußzeit 2

Gottes Segen bleibe bei uns
und begleite uns auf dem Weg hin zum Osterfest.

Gottes Beistand stärke uns und helfe uns.

Gottes Kraft lasse wachsen, was wir gesät haben.

So segne uns Gott,
der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.

A: Amen.

Österlichen Bußzeit 3

Der barmherzige Gott schenke uns Vergebung
und befreie uns von aller Last.

Er ermutige uns, aufeinander zuzugehen,
und vollende einst, was wir begonnen haben.

So segne uns Gott,
der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.

A: Amen.

Osterzeit 1

Gottes Segen leuchte uns wie das Licht des Ostermorgens.

(A: Amen.)

Die Liebe des Auferstandenen erfülle unsere Herzen.

(A: Amen.)

Gottes Geistkraft begleite uns auf unseren Wegen.

(A: Amen.)

So segne uns Gott,
der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.

A: Amen.

Osterzeit 2

Gott hat mit Ostern
der Fülle des Lebens zum Durchbruch verholfen.
Er setze auch in uns die Kraft österlichen Lebens frei.

(A: Amen.)

Der Auferstandene
ist mit den Emmausjüngern auf dem Weg gewesen.
Er zeige sich auch heute und überrasche uns mit seiner Nähe.

(A: Amen.)

Der Heilige Geist
hat die Freundinnen und Freunde Jesu mit Begeisterung erfüllt.
Er schenke uns Freude, die auf andere übergeht,
und Worte, die aufrichten und heilen.

(A: Amen.)

Das gewähre uns der dreieinige Gott,
der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.

A: Amen.

Osterzeit 3

Aus der Raupe wird ein Schmetterling.
Aus dem Samen wächst eine bunte Blume.
Aus dem Tod wird neues Leben.

So schenke Gott auch uns Verwandlung und Segen.
Der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.

A: Amen.



Vom Heiligen Geist – Pfingsten

Gott hat am Pfingsttag die Jünger und Jüngerinnen mit der Gabe des Heiligen Geistes erfüllt.

Er segne uns und schenke auch uns seine Geistkraft.

(A: Amen.)

Der Heilige Geist, der auf alle herabkam, entzünde auch in uns die Flamme der Liebe.

(A: Amen.)

Über alle Grenzen hinweg verbindet uns Gottes Geist.

Er festige uns im Glauben und stärke unsere Gemeinschaft.

(A: Amen.)

Das gewähre uns der dreieinige Gott, der Vater und der Sohn + und der Heilige Geist.

A: Amen.

AUTOR:INN:EN

Projektgruppe „Orationen“ des Netzwerks „Kindergottesdienst-katholisch“
(Referent/inn/en in den deutschen Bistümern und Deutsches Liturgisches Institut)

Redaktion: Inga Schmitt und Iris Maria Blecker-Guczki – 2025

NUTZUNGSBEDINGUNGEN

Die Segensworte sind für den gottesdienstlichen Gebrauch bestimmt.
Eine Weiterveröffentlichung – print oder digital – ist nicht gestattet.

HINWEISE

Liturgische Bücher und Werkbücher (<https://staeko.net/>):

Messbuch für die Bistümer des deutschen Sprachgebietes. Authentische Ausgabe für den liturgischen Gebrauch. Kleinausgabe. Das Meßbuch deutsch für alle Tage des Jahres, hg. i. A. der Bischofskonferenzen Deutschlands, Österreichs und der Schweiz sowie der Bischöfe von Luxemburg, Bozen-Brixen und Lüttich, Freiburg u. a. 1975/2024.

Wort-Gottes-Feier. Werkbuch für die Sonn- und Festtage, hg. v. den Liturgischen Instituten Deutschlands und Österreichs i. A. der Deutschen Bischofskonferenz, der Österreichischen Bischofskonferenz, des Erzbischofs von Luxemburg und des Bischofs von Bozen-Brixen, Trier 2004/2019.

Versammelt in Seinem Namen. Tagzeitenliturgie – Wort-Gottes-Feier – Andachten an Wochentagen. Werkbuch, hg. v. den Liturgischen Instituten Deutschlands, Österreichs und der Schweiz i. A. der Deutschen Bischofskonferenz, der Österreichischen Bischofskonferenz, der Schweizer Bischofskonferenz, des Erzbischofs von Luxemburg und des Bischofs von Bozen-Brixen, Trier 2008/2019.

Die Wort-Gottes-Feier am Sonntag, hg. v. Liturgischen Institut in Freiburg i. A. der Bischöfe der deutschsprachigen Schweiz, **Freiburg** (Schweiz) 2015/2021.

Ökumenische Segensfeiern. Eine Handreichung, hg. v. Hanns Kerner und Eberhard Amon, Paderborn u. a. 1997/2010.

Kreative Ideen für Segensworte findet man bei <https://www.kirche-kunterbunt.de/gestalten/segens-und-gebets-postkarten/> (unter <https://www.kirche-kunterbunt.de/gestalten/downloads/> ist eine Übersicht der Karten als PDF-Datei zu finden).

Im Gotteslob finden sich Anregungen unter dem Stichwort „Segen“ (S. 20), Segensgebete (Nr. 13) und Segenslieder (Nr. 451 ff).